

Anhaltend zweistellige Zuwachsraten bei Insolvenzen - bereiten Sie sich darauf vor!

Insolvenz: Chancen der Bank bei gerichtlicher Restrukturierung

Update über relevante Änderungen aufgrund SanInsFoG • Darstellung der wesentlichen gerichtlichen Sanierungsinstrumente • Einfluss Verfahrensart auf die Strategie

SanInsFoG und anhaltende Wirtschaftsflaute: Folgen für die Problemkreditbearbeitung

- Steigende Insolvenzzahlen: Nur eine Korrektur oder klarer Trend?
- Eigenverwaltung als neues „Standardverfahren“?

Kommunikation mit dem Insolvenzgericht

- Unanfechtbare Entscheidungen des Insolvenzgerichts und deren Auswirkung auf die bankeigene Strategie
- Mitgestaltung des Verfahrens: aktive Einbringungsmöglichkeit des Kreditinstituts bei Vorgesprächen

Vorläufige Eigenverwaltung und deren Konsequenzen für die weitere Bearbeitung

- Vor- und Nachteile der vorläufigen Eigenverwaltung sowie die Behandlung von Steuerschulden in dieser
- Aktive Begleitung der vorläufigen Eigenverwaltung: Kerninhalte als Basis für die interne Strategiefestlegung
- Rechte und Pflichten des vorläufigen Sachwalters / Eingriffsmöglichkeiten des *Gerichts* und deren Grenzen
- Gründe für eine Aufhebung der vorläufigen Eigenverwaltung - Eingriffsmöglichkeiten für die *Bank*

Insolvenzplanrecht und Planinitiativrecht

- Kernelemente des Insolvenzplans
- Vergleichsrechnung im darstellenden Teil des Insolvenzplans - Umfang, notwendige Angaben und Ansatzpunkte für Gläubiger
- Anzustrebende Regelungen für den Zeitraum nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens
- Gruppenbildung: Arten, Herausforderungen und aktive Gestaltungsmöglich-/notwendigkeiten der Gläubiger
- Stolperstein „Obstruktionsverbot“ - Planannahme trotz eigener Ablehnung
- Möglichkeiten zur Versagung der Planbestätigung

09:30 - 11:00 Uhr

Dr. iur. Dipl.-Jur. (Univ.) Benjamin Webel

Richter am Amtsgericht (Zivil- und Insolvenzrichter)
Amtsgericht Ulm

Dr. Benjamin Webel trat 2006 in den Justizdienst des Landes Baden-Württemberg ein. Nach Absolvierung verschiedener Stationen der Justiz im OLG-Bezirk Stuttgart ist er seit 2010 Richter am Amtsgericht Ulm und dort Leiter der Insolvenzabteilung, wo er unter anderem für einige Großverfahren (u.a. Drogerie und Solarbranche) zuständig war. 2008 promovierte er zum Thema „Die Haftung des Insolvenzverwalters gem. § 61 InsO“. Herr Dr. Webel lehrte viele Jahre an der Hochschule für Wirtschaft in Geislingen im Masterstudiengang „Unternehmensrestrukturierung und Insolvenzmanagement“. Er hat insolvenzrechtliche Fachbeiträge veröffentlicht und ist bei zahlreichen insolvenzrechtlichen Fachtagungen in Erscheinung getreten. Er befasst sich intensiv mit restrukturierungsrechtlichen Fragestellungen rund um das StaRUG. Darüber hinaus ist er Mitautor des Kommentars zur InsO „Graf-Schlicker“, dem Großkommentar Kübler/Bork/Prütting, des Werks „Kommunale Forderungen in der Insolvenz“, dem „Handbuch zum Insolvenzplan“ von Brünkmanns/Thole sowie im Kommentar zum StaRUG von Nerlich/Römermann.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

2 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Insolvenz: Chancen der Bank bei gerichtlicher Restrukturierung

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Insolvenz: Chancen der Bank bei gerichtlicher Restrukturierung



16.04.2024 (SE2404051)

255,00 €*

| Preise für TreuePlus Kunden | |
|-----------------------------|----------|
| Treue PLUS 15 | 216,75 € |
| Treue PLUS 20 | 204,00 € |
| Treue PLUS 25 | 191,25 € |

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell?

Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.



Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € *** je Semindokumentation)

Die enorm langanhaltende Phase der ökonomischen Prosperität ist vorbei - und scheint auch so schnell nicht wieder zu kommen! Die Resilienz der einzelnen Unternehmen nimmt nach und nach ab. Die verfügbare Liquidität ebenfalls. Dass eine Insolvenzwellen bislang ausgeblieben ist, heißt nicht, dass die Wirtschaft nachhaltig stabil ist. Fragil trifft hier eher zu, denn die Zuwachsraten bei Unternehmensinsolvenzen sind seit geraumer Zeit zweistellig.

Die Begleitung von Unternehmen in/während der Insolvenz somit oftmals kein Einzelfall mehr. Das hierfür notwendige Spezialwissen erweitern Sie direkt mit diesem Seminar.

16.04.2024 09:30 bis 11:00 Uhr

Anmelden / Bestellen

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:

(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Semindokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 2 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de